



Freiwillige Feuerwehr Buchheim



Verstärkung für die Führungskräfte

Vinzenz Grießhaber nahm in zwei blockweise aufgeteilten Lehrgangswochen am Lehrgang Gruppenführer an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal teil und legte am Freitag, den 12.04.24 seine Prüfung mit sehr gutem Erfolg ab. Im Übungsdienst am darauffolgenden Montag wurde er durch Kommandant Andreas Raible zum Gruppenführer ernannt. Symbolisch wurde ihm hierzu sein Helm mit der entsprechenden Kennzeichnung übergeben.

Vinzenz Grießhaber wird künftig, neben seinem Amt als Schriftführer, nicht nur die Verantwortung für seine Einheit im Einsatz tragen, sondern auch maßgeblich an der Gestaltung und Durchführung der Übungsdienste beteiligt sein. Wir freuen uns über sein Engagement und wünschen ihm für seine neue Aufgabe viel Erfolg, eine glückliche Hand und dass er mit seiner Mannschaft stets gesund nach Hause zurückkehrt.

Wir gratulieren ...

Von Seiten der Gemeinde Buchheim gratulieren wir ebenfalls ganz herzlich zur bestandenen Prüfung und bedanken uns

für den engagierten Einsatz und die Bereitschaft von Herrn Grießhaber sich für die Buchheimer Bevölkerung im Rahmen der Freiwilligen Feuerwehr künftig noch intensiver einzubringen!

„Es ist nicht die Feuerwehr die einen Feuerwehrmann ausmacht, es ist die Leidenschaft, der Mut und der Charakter“



Sind Ihre Ausweispapiere noch gültig?

Das Bürgermeisteramt Buchheim empfiehlt, regelmäßig und ganz besonders rechtzeitig vor Beginn einer geplanten Reise auf die Gültigkeit der Ausweispapiere zu achten!

Falls gegeben, bitte neue Papiere beantragen!

Ihr Rathaus-Team

DRK Ortsgruppe Buchheim

Haus- und Straßensammlung

In den kommenden 2 bis 3 Wochen findet in Buchheim durch die Ortsgruppe wieder die alljährliche Haus- und Straßensammlung statt.

Wir bedanken uns bereits jetzt im Namen des Deutschen Roten Kreuzes für Ihre Spende.



NOTRUFTAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

LANDKREIS TUTTLINGEN

Rettungsdienst:

112

Allgemeiner Notfalldienst:

116117

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Klinikstr. 3, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 18 - 22 Uhr,

Fr 16 - 22 Uhr,

Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

KINDER NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 19 - 21 Uhr,

Fr 18 - 21 Uhr,

Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

HNO-NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 - 20 Uhr.

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS TUTTLINGEN

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Zeppelinstr. 21, 78532 Tuttlingen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do 19 - 21 Uhr,

Mi, Fr 18 - 21 Uhr,

Sa, So und Feiertage 10 - 18 Uhr.

NOTFALLDIENSTE:

Ärztlicher Notfalldienst

☎ 01805 19292-370

Rettungsdienst

☎ 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und
außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer

☎ 116117

Mo - Fr: 09.00 - 19.00 Uhr

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus-
und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter ☎ 0711 96589700
oder 🌐 docdirekt.de

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Dres. Kieselmayr/Otto

☎ 0180322255520

TIERARZT

Dr. Kettenacker

☎ 07575 92040

Dr. Kullen

☎ 07575 9276993 / 01727401632

"donnerstags"

erscheint in Bärenthal,
Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen,
Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-
Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen
Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Messkircher Str. 45, 78333 Stockach

☎ 0 77 71 93 17-11, 📠 0 77 71 93 17-40

✉ anzeigen@primo-stockach.de

🌐 www.primo-stockach.de



ÄRZTE:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen

☎ 01805 19292370

Notfallpraxis Sigmaringen

☎ 0180 1929260

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten
der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

🌐 <http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

☎ (0800) 0022833.

APOTHEKEN-NOTDIENST:

20.04.2024

Hubertus-Apotheke Tuttlingen, Bahnhofstraße 41,

78532 Tuttlingen

07461/3280

21.04.2024

Nellenburg-Apotheke Liptingen, Stockacher Str. 14/1,

78576 Liptingen

07465/92720

FAMILIENPFLEGE UND DORFHILFE

Vermittlung/Einsatzleitung

☎ 07461 9354-13

Sabine Mutschler

☎ 07575 209531

FRAUENHAUS TUTTLINGEN

Ambulante Beratungsstelle Frauenhaus Tuttlingen

☎ 07461 2066

☎ 07461 161666

NACHBARSCHAFTSHILFE VON HAUS ZU HAUS

Geschäftsstelle: Gabi Heim

☎ 07575/2650

Litzelbach 12, 88637 Leibertingen-Thalheim

✉ Nachbarschaftshilfe.Heim@web.de

Ansprechpartnerin vor Ort: Sandra Schilling

☎ 07777/939672

🌐 www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

CARITAS-DIAKONIE-CENTRUM

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 969717-0

📠 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Mo, Di, Do 14.00 - 16.30 Uhr

Fr 9.00 - 13.00 Uhr

PHÖNIX

GEMEINSAM GEGEN SEXUELLEN MISSBRAUCH E.V.

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 770550

🌐 <http://www.phoenix-tuttlingen.de>

✉ anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo: 10.00 - 11.00 Uhr

Do: 15.00 - 16.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

FACHSTELLE SUCHT TUTTLINGEN: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 966480

✉ fs-tuttlingen@bw-lv.de

Offene Sprechstunde:

Mi: 14.00 - 18.00 Uhr

PFARRÄMTER

KATH. PFARRAMT ST. SILVESTER

Schulstraße 4, 78576 Emmingen-Liptingen

☎ 07465 703

🌐 www.seegg.de, ✉ pfarramt@seegg.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Mo: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi: 10.00 - 12.00 Uhr; Do: 10.00 - 12.00 Uhr

Ewald Billharz, ✉ ewald.billharz@seegg.de

☎ 07465 703

Sprechzeiten nach Vereinbarung

📠 01736707720

Pastorale Mitarbeiterin:

Maria Allweiler, ✉ maria.allweiler@seegg.de

📠 0151 59131888

Sekretärinnen:

Sandra Klaiber, ✉ sandra.klaiber@seegg.de

Melanie Schlosser, ✉ melanie.schlosser@seegg.de

EVANG. PFARRAMT

Pfarrerinnen Nicole Kaisner

☎ 07463 382

✉ Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de

📠 07463 990558

DIENSTZEITEN RATHAUS:

Mo - Mi: 08.30 - 11.30 Uhr, Di: 14.00 - 16.00 Uhr
Do: 15.00 - 18.00 Uhr, Fr: 08.30 - 11.30 Uhr

REDAKTION „DONNERSTAGS“

WIR SIND ERREICHBAR UNTER:

☎ 07777 311

FAX 07777 1681

✉ info@gemeindebuchheim.de



ABFALLKALENDER:

Restmüll	10.05.2024
Biomüll	18.04.2024/03.05.2024
Papier	25.04.2024
Wert-Tonne	30.04.2024
Windel-Tonne	25.04.2024
Grünschnitt	20.04.2024

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:
🌐 <http://www.abfall-tuttlingen.de>



GRUNDSCHULE BUCHHEIM

Sekretariat: ☎ 07777/800

KINDERGARTEN ST. JOSEF BUCHHEIM

Frau Marquardt: ☎ 07777/1278

KINDERTAGESPFLEGE SONNENWIRBEL

Frau Melanie Hermann: ☎ 0160/97543913

KÖBÜCHEREI ST. STEPHANUS

Mi: 16.00 - 18.00 Uhr

BACKHAUS BUCHHEIM

Gemeindebackfrau: Hannelore Pahlke ☎ 07777 920088

Backtage: Di & Mi: 09.45 und 10.00 Uhr Abholung: 11.30 Uhr

HAUSMEISTER BÜRGERHAUS

Martin Frey: ☎ 01773075986

FORSTREVIEW BUCHHEIM

Revierförster: Harald Müller

☎ 0172 6367618, ✉ h.mueller@landkreis-tuttlingen.de

KLÄRANLAGE

Leiter: Werner Schulz ☎ 07575 710, ✉ klaeranlage@messkirch.de

ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG

☎ 07579 524, ✉ wasserwerk@heubergwasserversorgung.de

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

Regionalzentrum Villingen-Schwenningen Kaiserring 3,
78050 Villingen-Schwenningen ☎ 07721 9915-0, ✉ regio.vs@drv-bw.de

AMTLICHE MITTEILUNGEN



Gemeindeverwaltungsverband Donau-Heuberg

Sitz: 78567 Fridingen a.D.

Landkreis Tuttlingen

SATZUNG

zur Änderung der

Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche
Tätigkeit vom 21.02.2001

(6. Änderungssatzung vom 10.04.2024)

Aufgrund der §§ 5 Abs. 3 und 13 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.V.m. den §§ 4 und 19 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der derzeit jeweils gültigen Fassung hat die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Donau-Heuberg am 10.04.2024 folgende Satzung beschlossen:

- Die in der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 21.02.2001 genannten Beiträge werden wie folgt geändert:

in § 1 Abs. 2

anstelle bisher 21,60 € künftig neu 26,00 € und

anstelle bisher 30,50 € künftig neu 36,00 € und

anstelle bisher 41,60 € künftig neu 50,00 € und
anstelle bisher 54,90 € künftig neu 65,00 €,

sowie

in § 2 Abs. 1 anstelle bisher 143,50 € künftig neu 150,00 €, sowie
in § 2 Abs. 2 anstelle bisher 243,80 € künftig neu 350,00 €, sowie
in § 2 Abs. 3 anstelle bisher 41,60 € künftig neu 100,00 €, sowie
in § 3 Abs. 1 anstelle bisher 24,40 € künftig neu 29,00 €.

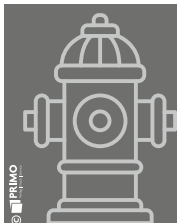
- Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2024 in Kraft

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverband Donau-Heuberg, Kirchplatz 2, 78567 Fridingen a.D., geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung dieser Satzung verletzt worden sind.

Fridingen a.D., 10.04.2024

Jürgen Zinsmayer
Verbandsvorsitzender



HYDRANTEN IMMER FREIHALTEN!

Helfen Sie mit und halten
Sie Hydranten immer frei!

Damit Hydranten im Ernstfall schnell gefunden werden können, ist es wichtig, dass die Hydrantenschilder immer gut sichtbar sind.

Schneiden Sie deshalb bitte Bewuchs ab und schaufeln Sie im Winter keinen Schnee darüber.

Außerdem sollten Sie beim Parken darauf achten, dass Sie mit Ihrem Fahrzeug nicht über einem Unterflurhydranten parken.

Gemeinde Buchheim, Landkreis Tuttlingen

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats

am 9. Juni 2024

Zur Wahl des Gemeinderats am 9. Juni 2024 hat der Gemeindewahlausschuss in seiner öffentlichen Sitzung am 08.04.2024 die nachstehend aufgeführten **Wahlvorschläge** zugelassen.

Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die im Gemeinderat bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmenzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmengleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

Bezeichnung Wahlvorschlag: Buchheimer Bürgerliste

1.	Weiß, Alexander	Landwirt	31.03.1989	Gut Gründelbuch
2.	Bregenzer, Miriam	Lehrerin	27.03.1982	Am Molkegraben 16
3.	Wachter, Frank	Sozialversicherungs- fachangestellter	16.08.1981	Schmidtenwinkel 13
4.	Hermann, Eric	Mechatroniker	28.11.2000	Beuroner Straße 51
5.	Schmid, Jakob	Maurermeister	03.01.2001	Beuroner Straße 49
6.	Fritz, Tobias	Elektroniker/Sicherheits- techniker	20.04.2002	St. Georgsweg 6
7.	Will, Manuela	Industriekauffrau	19.02.1967	Ahornweg 19
8.	Fritz, Fabian	Projektmanager Digitalisierung	12.09.1996	Beuroner Straße 8
9.	Fehrenbacher, Wendelin	Landwirt/Landmaschinen- mechaniker	07.04.1983	Jakobihof
10.	Kohler, Daniel	Diplom-Betriebswirt (FH)	23.02.1983	Brunnengasse 4
11.	Knittel, Thomas	Zimmerer	30.09.1982	Meßkircher Straße 17

Bezeichnung Wahlvorschlag: gemeinsam Zukunft gestalten

1.	Martin, Dieter	Schreiner	10.03.1970	Stockackerhof
2.	Schröder, Patrick	Berufskraftfahrer	19.08.1979	Rifflen 22
3.	Vögtle, Thomas	Prokurist, kaufm. Leiter	15.09.1973	Meßkircher Straße 12
4.	Halmer, Alexander	Berufskraftfahrer	07.06.1973	Beuroner Straße 7
5.	Hermann, Fred	Feinmechanikermeister	16.07.1968	Rifflen 2
6.	Halmer, Egon	Freigestellter Betriebsrats- vorsitzender Klinikum Landkreis Tuttlingen	20.07.1961	Donautalstraße 23

Buchheim, 09.04.2024
Claudette Kölzow
Bürgermeisterin

UNSERE JUBILARE



Wir gratulieren

Frau Hildegard Hafner-Pintz, Gründelbuchweg 16 in Buchheim am 18.04.2024 zum 70sten Geburtstag.



KOMMUNALE NOTIZEN



Aus der Arbeit des Gemeinderats vom Montag, 15.04.2024

Bürgerfragestunde - Keine Anfragen
Freiwillige Feuerwehr Buchheim – Ersatzbeschaffung Funkmeldeempfänger und Ersatzbeschaffung Feuerwehrlhelme nach DIN EN 443/2008
Im Haushalt 2024 der Gemeinde Buchheim wurden auf Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Finanzmittel für die Ersatzbeschaffung von 20 neuen Feuerwehrlhelmen (4.000 €) und 2 Funkmeldeempfängern (1.000 €) eingestellt.

Die Beschaffung der neuen Feuerwehrlhelme wird erforderlich, da die im Bestand vorhandenen Helme schon einige Zeit nicht mehr den aktuellen Vorgaben entsprechen.

Es wurden mehrere Angebote eingeholt – die Vergabe erfolgte jeweils an den günstigeren Bieter. Die Lieferung der Feuerwehrlhelme wurde an die Fa. FireFex zum Angebotspreis von 3.866,31 € vergeben. Die Ersatzbeschaffung von 2 Funkmeldeempfänger an die Fa. Meder zum Angebotspreis von 892,50 €.

Äußerung über das Bestehen eines Vorkaufsrechts nach dem BauGB bzw. Städtebauförderungsgesetz und ggf. über dessen Ausübung auf Flurstück Nr. 210/3 – Brunnengasse 11
Der Gemeinderat stellt fest, dass keine Grundlage für die Ausübung eines Vorkaufsrechts besteht.

Kenntnisgabe über Gebäudeabbruch Gründelbuchweg 9, Flurstück Nr. 187
Dem Gemeinderat wird im Kenntnisgabeverfahren über den Gebäudeabbruch im Gründelbuchweg 9 auf Flurstück Nr. 187 informiert. Der Abbruch wurde bereits umgesetzt.

Kindergarten St. Josef – Anpassung der Elternbeiträge entsprechend den gem. Empfehlungen der Kirchen und der komm. Landesverbände
Die Verwaltung schlug in Abstimmung mit der Verrechnungsstelle für Katholische Kirchengemeinden und nach Genehmigung durch das Kindergartenkuratorium dem Gemeinderat eine Anpassung der Kindergartenbeiträge für die Kindergartenjahre 2024/2025 und 2025/2026 vor.

Die in diesem Jahr früher als sonst eingegangene Empfehlung der Kommunalen Landesverbände und der Kirchen liegt für das kommende Kindergartenjahr 2024/2025 bei einer Anpassung von 7,5 % und für das folgende Kindergartenjahr 2025/2026 bei 7,3 %. Die Empfehlung wurde erstmals gleich für zwei Jahre ausgesprochen. Die Empfehlungen enthalten neben den allgemeinen Kostensteigerungen rückwirkend die tariflichen Kostensteigerungen – mit der Empfehlung bis 2026 werden die Erhöhungen auf zwei Jahre verteilt.

Die Verwaltung schlägt dem Gemeinderat eine entsprechende Anpassung zum 01.09.2024 und folgend zum 01.09.2025 vor.

Im Kindergarten gelten aktuell die folgenden Öffnungszeiten: Regelkindergarten (Ü3)
Mo – Mi 7.15 – 13.00 und 14.00 – 16.00 Uhr
Do + Fr 7.15 – 13.00 Uhr
somit werden hier wöchentlich 34 Stunden und 45 Minuten Betreuungszeit angeboten

Krippe (U3)
Mo – Fr 7.15 – 13.00 Uhr
In der Krippe werden somit wöchentlich 28 Stunden und 45 Minuten Betreuungszeit angeboten.
Elternbeiträge in der Entwicklung:

	2022/2023	2023/2024	2024/2025	2025/2026
Regelkindergarten				
Familie mit 1 Kind	120 €	130 €	140 €	150 €
Familie mit 2 Kindern	91 €	99 €	106 €	114 €
Familie mit 3 Kindern	60,50 €	66 €	71 €	76 €
Familie mit 4 Kinder +	19 €	21 €	23 €	25 €

Aus der Mitte des Gemeinderates wird der Antrag gestellt die Beitragsanpassung nur für das kommende Kindergartenjahr zu beschließen und eine mögliche Beitragserhöhung für das Kindergartenjahr 2025/2026 dem neuen Gremium zu überlassen.

Der Gemeinderat folgte diesem Antrag und stimmte der Erhöhung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2024/2025 um 7,5 % mehrheitlich zu.

Verschiedenes, Wünsche und Anträge
Bürgermeisterin Kölzow fragt an, ob der Gemeinderat einer Anlieferung von Erdaushub aus ihrem privaten Garten auf der Erddeponie Öschle (Anlieferungsgebühr 8,00 €/qm) zustimmen könnte. Nach längerer Diskussion stimmte der Gemeinderat diesem Anliegen mehrheitlich zu (ohne Beteiligung der Vorsitzenden wegen Befangenheit).

Im Anschluss informierte die Vorsitzende den Gemeinderat darüber, dass ihr Ehemann und ihr Sohn am vergangenen Samstag die Schlaglöcher auf dem Donauradweg repariert haben. Die Sanierung der Feldwege durch das Kalksteinwerk Buchheim soll Anfang Mai in Angriff genommen werden, soweit dies witterungsbedingt möglich ist.

Die Fa. Beier hat zwischenzeitlich mit viel Einsatz die Probleme mit der Straßenbeleuchtung weitestgehend in den Griff bekommen. Sollten hier dennoch Ausfälle auftreten sollen diese direkt an die Gemeindeverwaltung weitergegeben werden.

Von Seiten der Vereine wurde angefragt ob es möglich wäre die Stromversorgung auf dem Festplatz fest einzurichten. Bisher wird Strom vom Rathaus geholt und vom Verteilerkasten auf dem Kirchplatz.
Hier sollen die Möglichkeiten und Kosten bei Netze BW und Fa. Beier erfragt werden.

KULTURNACHRICHTEN



Stadt Fridingen

Einladung zur Vernissage

Am Dienstag, 23. April, wird im Museum Oberes Donautal, Ifflinger Schloss Fridingen, die Fotoausstellung

Ronja Hermann:

DONAURAUSCHEN – Porträt einer Männergruppe auf dem Land

eröffnet. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Die Fridinger Fotografin Ronja Hermann ist nach 13 Jahren Großstadtleben bzw. nach Abschluss ihres Studiums in ihren Heimatort zurückgekehrt. Mit einem neuen Gefühl der alten Heimat untersucht sie die Gemeinschaft einer Männergruppe und deren Umgebung, die in der ländlichen Idylle des Donautals verortet ist. Anhand verschiedener dokumentarischer und künstlerischer Fotografien wird deutlich, dass es nicht die eine Blickweise auf das oft einfach dargestellte Landleben gibt. Ihr Heimatort Fridingen und die Männergruppe stehen exemplarisch für ein modernes schwäbisches Leben im ländlichen Raum.

Die ausgestellten Fotografien sind Teil der Masterarbeit, mit der Ronja Hermann diesen Sommer den Studiengang Photographic Studies an der Fachhochschule Dortmund abschließen wird. Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt von Christof Heppeler.



DEUTSCHES ROTES KREUZ BUCHHEIM



Infoveranstaltung zum AED - Automatisierter Externer Defibrillator - Defi

Am Montag, den 17.06. findet um 20 Uhr im Buchheimer Bürgerhaus eine Infoveranstaltung des Deutschen Roten Kreuzes statt. Inhalte der Veranstaltung sind der Einsatz und Umgang mit einem sogenannten AED - einem automatisierten externen Defibrillator - wie er am Buchheimer Rathaus zu finden ist. Da wir eine begrenzte Anzahl an Plätzen für diesen Abend haben, bitten wir bereits jetzt um eine Anmeldung bei Interesse. Sollten noch Fragen auftreten, darf man sich gerne an uns wenden.

Anmeldung möglich bei
Petra Frey - 0176 21022445
Karl-Eugen Frey 657
Gez. Nicole Braun



FRAUENSTAMMTISCH BUCHHEIM



Unser nächster Frauenstammtisch findet am **Dienstag, den 23.04.24** ab 19 Uhr bei **Anita im Gasthaus Felsen** statt.

Unser Frauenstammtisch findet in der Regel monatlich und im Wechsel zwischen Felsen (Dienstags) und Freien Stein (Donnerstags) statt. Es ist immer ein sehr schönes und gemütliches Miteinander und ein netter Abend und Austausch unter Frauen. Jede Frau ob jung oder alt ist herzlich Willkommen.

Wir freuen uns auf Euch,

Eure Alex Knittel, Eva Stehle und Julia Reck

VEREINE UND ORGANISATIONEN



FRAUENGEMEINSCHAFT BUCHHEIM



Liebe Frauen,
wir laden Euch alle recht herzlich zu unserem **Frauenfrühstück**, das am **Samstag, den 27. April ab 9 Uhr im Bürgerhaus** stattfindet, ein. Nach einem gemütlichen und ausgiebigen Frühstück wird uns unsere diesjährige Referentin Gerti Labor mit hilfreichen Tipps und Infos zum Thema „Gedächtnistraining“ versorgen.

Für das Frühstück ist eine Anmeldung erforderlich. Schön wäre auch, wenn jeder einen kleinen Beitrag zum Frühstück leisten könnte. Bitte meldet Euch hierzu bei Sabrina Frey unter 07777-9388208.

Wir freuen uns auf einen schönen Vormittag mit Euch – auch Nicht-Mitglieder sind herzlich eingeladen!

MÄNNERCHORGEMEINSCHAFT BUCHHEIM-THALHEIM



Wir laden alle Freunde der Chormusik zu unserem **Jahreskonzert** in Thalheim, Wendelin-Saal herzlich ein. **Samstag 27.04.24**, Beginn 20.00 Uhr, Eintritt frei, erleben Sie einen Abend mit zwei Männerchören: mit der MännerChorgemeinschaft Buchheim-Thalheim und dem Männerchor aus Schwenningen/Heuberg
Herzlich willkommen
siggi,schriftführer

MUSIKKAPELLE BUCHHEIM

**Möglichkeit zur Alteisenabgabe**

Am Samstag, **04.05.2024** besteht von **9:00 - 12:00 Uhr** die Möglichkeit Alteisen am Containerplatz abzugeben. Eine Sammlung findet erst im September statt.

Wir bedanken uns schon im Voraus für die Überlassung des Altmaterials.

Daniela Knittel
(1. Vorsitzende
Musikkapelle Buchheim)



RENTNERTREFF BUCHHEIM

**!!!RENTNERTREFF!!!**

Ankündigung: Unser nächstes Treffen findet am Donnerstag, 25.04.2024 statt. **Abfahrt** ist um 13.00 Uhr am Gasthaus zum Freien Stein. Wir werden mit Privat-Pkw's nach Thiergarten in die Ölmühle fahren. Die Speiseölmanufaktur liegt im Herzen des Naturpark Obere Donau, wo wir um 13.30 Uhr zu einer genussvollen Führung erwartet werden. Im Anschluss daran, besuchen wir noch die Heubergwasserversorgung r.d.D. bei der Talmühle und fahren dann zum gemütlichen Ausklang nach Fridingen ins Gasthaus Knopfmacher.

Bitte meldet euch bis spätestens Montag, 22.04.2024 bei Hannelore Tel. 920088 oder Annegret 939132 an! Der Anrufbeantworter ist jeweils eingeschaltet und darf/soll besprochen werden.

Es freuen sich auf viele Teilnehmer
Hannelore und Annegret

SPIELGEMEINSCHAFT
BAT UND SV K/L**Vorschau**

Sonntag, 21.04.2024

Kreenheinstetten, 13:00 Uhr

SG B.A.T./K.L. II : SG Gallmannsweil/B.K.B. III

Kreenheinstetten, 15:00 Uhr

SG B.A.T./K.L. : SV Deggenhaustal II

Rückblick

FC Überlingen II : **SG B.A.T./K.L.**

1:1

FV Walbertsweiler-Reng. III : **SG B.A.T./K.L. II**

3:1

SPORTCLUB BAT

**Generalversammlung Hauptverein:**

Am Freitag, den 19. April 2024 findet **um 20:15 Uhr** im Sportheim Buchheim die 36. Jahreshauptversammlung des SC Buchheim/Altheim/Thalheim statt.

Zu dieser laden wir auf diesem Wege alle Spieler und Mitglieder, sowie alle Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Totenehrung
3. Berichte weiterer Vorstandsmitglieder
 1. Schriftführer
 2. Spielausschussvorsitzender
 3. Jugendleiter
 4. Kassierer
4. Neuwahlen
5. Ehrungen
6. Wünsche und Anträge

Generalversammlung Jugendabteilung:

Zur Jahreshauptversammlung des SC B.A.T., Abteilung Jugend, laden wir alle Jugendspieler, Eltern, Jugendtrainer sowie alle Freunde des Vereins recht herzlich ein. Die Versammlung findet am Freitag, den 19. April 2024 um **18:30 Uhr** im Sportheim Buchheim statt.

1. Begrüßung durch den Jugendleiter
2. Berichte weiterer Vorstandsmitglieder
 - a) Kassierer
 - b) Schriftführer
3. Aussprache zu den Berichten
4. Wahlen
5. Wünsche und Anträge

Generalversammlung des Förderverein SC BAT:

Am Freitag, den 19. April 2024 laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich zur Generalversammlung des Fördervereins SC B.A.T. e.V. ein.

Die Versammlung beginnt um **19:30 Uhr** und findet im Sportheim in Buchheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassierers
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen
6. Wünsche und Anträge

gez.: Die Vorstandschaften des SC B.A.T.

SPORTCLUB BAT
JUGEND**Vorschau**

Donnerstag, 18.04.2024

Buchheim, 19:00 Uhr

(Bezirkspokalspiel)

B-Junioren : SG Markelfingen

Samstag, 13.04.2024

Worndorf, 12:30 Uhr

D-Junioren II : SV Volkertshausen II

Litzelstetten, 13:15 Uhr

SV Litzelstetten : **C-Junioren**

Worndorf, 14:00 Uhr

D-Junioren : Spfr Owingen-Billafingen

Boll, 16:00 Uhr

B-Junioren : SG Uhldingen

Sonntag, 14.04.2024

Dettingen, 15:00 Uhr

SG Dettingen-Dingelsdorf : **A-Junioren**

Rückblick

SG Stockach : **B-Junioren**
 SG Liptingen II : **D-Junioren II**
 VfR Stockach : **D-Junioren**
C-Junioren : JfV Singen II
A-Junioren : TuS Immenstaad
 TuS Immenstaad : **B-Junioren**

1:1
 0:2
 6:0
 0:6
 3:2
 0:1

AUS DEN SCHULEN

GEMEINSCHAFTSSCHULE OBERE DONAU FRIDINGEN / NEUHAUSEN OB ECK

Leihgabe afrikanischer Instrumente an die GMS Obere Donau



Glücklich sagen die Klassen 3 & 4 der GMS Obere Donau mit ihrer Musiklehrerin Andrea Spengler ein herzliches musikalisches Dankeschön.

Vielfältige original afrikanische Instrumente aus dem Bestand der Familie Ilg bereichern seit letztem und diesem Schuljahr den Musikunterricht der Grundschüler. Die Kids lieben das Musizieren auf den in liebevoller Handarbeit gefertigten Instrumenten, die dazu beitragen, dass alle in afrikanische Welten eintauchen und im Sound Afrikas schwelgen können.

Unser großes Dankeschön geht an den Verein **Baku - yie - together - as one. e.V.**, der die Musikinstrumente als Leihgabe zur Verfügung gestellt hat. Der Verein besteht seit 2011 und setzt sich für unterschiedliche Projekte in Ghana, Westafrika, ein. Hauptprojekte sind Schulpatenschaften, Bau von Kindergärten und die Unterstützung des Fairen Handels. Frau Kathrin Ilg - Asiedu, die erste Vorsitzende, hat einige Zeit lang in Ghana gelebt. Die Freude im aktiven Umgang mit afrikanischen Klängen spiegelt sich auf den Gesichtern der Kinder wider und macht wieder einmal deutlich, welch großartige Magie in der Musik verborgen ist.

(Andrea Spengler, Kathrin Ilg-Asiedu)

Besuch des Glasbläfers in der Grundschule Fridingen

Am Mittwoch, den 10.04.2024, wurden die Grundschule wieder einmal vom Glasbläser besucht. Herr Sinne aus Coburg, der diesen Beruf schon über fünfzig Jahre ausübt, brachte den Kindern der Klassen drei und vier sein interessantes Handwerk näher.



Bei einer Temperatur von ca. 1000°C wurden die Halbzeuge in Form von Glasröhren bearbeitet. Durch gefühlvolles Hineinblasen in den Rohling, gleichzeitiges Ziehen und Drehen, gab der Glasbläser dem Material seine Form. Aus der immer gleichen Ausgangsform entstanden unter den staunenden Blicken der Kinder ganz verschiedene Gegenstände. Zuerst wurde ein Schwan geformt, der als Blumenvase dienen kann. Die Produktion einer Blumenvase mit Wellenrand, bei der der Rand mit einem speziellen Werkzeug geformt wurde, kam als nächstes zur Vorführung. Zwei Drittklässler bekamen dann ein Gläschen mit Saft spendiert. Eines der Gläser wurde scheinbar nicht leer, was aber an der doppelwandigen Bauart lag, die mit roter Flüssigkeit gefüllt war. Anschließend durfte eine Schülerin aus einem mit Wasser gefüllten „Spaßvogel“ in die Menge spritzen. Der Schüler, der danach an der Reihe war, spritzte sich selbst ins Gesicht, da der Glasbläser dieses Mal ein im Hals verstecktes Loch nicht zuhielt.



Im Anschluss zeigte Herr Sinne wie man in einer Form eine kleine Geige bläst. Diese wurde dann mit Silbernitrat und ein paar Tropfen Zuckerwasser von innen versilbert. Mit dieser uralten Herstellungsform wird traditionell Christbaumschmuck hergestellt. Zum Abschluss durften noch zwei Viertklässler eine eigene Glaskugel blasen. Nebenher erfuhren die Kinder auch noch, aus welchen Materialien Glas entsteht und woher die Erfindung der Glasbläserei stammt.

(J. Riedel)



INTERESSANTES UND WISSENWERTES

NATURPARK / NATURSCHUTZ- ZENTRUM OBERE DONAU



Beuron. Wanderung zum Glasträgerfelsen.

Mittwoch, 24. April, 14 Uhr (Anmeldung bis 23.04.)

Ein besonderes Erlebnis im Jahresablauf ist das Austreiben der ersten Buchen im Donautal. Ihr hellgrünes Laub kontrastiert auf wunderbare Weise mit den weißgrauen Felswänden und den dunkelgrünen Nadelbäumen. Die Wanderung führt vom Tal auf die Hochfläche

und zu den Aussichtspunkten Echofelsen und Glasträgerfelsen. Da die Wege teilweise schmal und steil sind, erfordert die Wanderung etwas Trittsicherheit und Kondition. Treffpunkt: Bahnhof Hausen im Tal; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 23. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Pflanzentauschbörse an der Klostermauer.

Samstag, 27. April, 14 bis 18 Uhr

Vielfalt kann man säen, pflanzen - und tauschen. Denn geteilte Freude ist doppelte Freude. Heimlich, still und leise verschwanden und verschwinden in den Nutzgärten Gemüsearten und Sorten. Dagegen wollen wir etwas tun. Jeder der selbst Pflanzen zieht, Saatgut vermehrt (oder übrig hat) oder etwas Besonderes für den heimischen Garten und Teller sucht, kommt hier auf seine Kosten. Bei der Pflanzentauschbörse an der Klostermauer kann man überzählige Setzlinge und Sämereien verschenken, tauschen oder verkaufen. Genauso kann man sich mit Pflanzgut eindecken, das bei der eigenen Anzucht nichts geworden ist, oder das man noch gar nicht kennt. Mit Führungen durch den Klostergarten und den Kloster-Apfelgarten sowie allerhand Informations- und Mitmachangebote für Groß und Klein, schaffen das Haus der Natur, die BODEG und die Klostergärtnerei einen abwechslungsreichen Rahmen. Ein Lehmbackofen sorgt für das leibliche Wohl. Patrick Kaiser von der Saatgutinitiative Tatgut und Geschäftsführer des Genbänkle e.V. beschließt die Veranstaltung mit dem Vortrag „Vielfalt säen – Zukunft ernten“. Ort: Klosterparkplatz Beuron und entlang der Klostermauer bis zur Klostergärtnerei. Informationen beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Vortrag "Vielfalt säen - Zukunft ernten." Alte Sorten, Biodiversität und Saatgutvermehrung.

Samstag, 27. April, 17:30 Uhr

Viele Kulturpflanzen, die es vor hundert Jahren noch gab, gelten mittlerweile als verschollen. Mit ihnen sind auch viele Farben, Formen, Düfte und Aromen auf unseren Tellern verloren gegangen. Patrick Kaiser stellt die Erhaltungsmöglichkeiten und die Bedeutung der Pflanzenvielfalt am Beispiel von Gemüse vor. Beim Genbänkle e.V. ist er für den Erhalt der Gemüse-Kulturpflanzenvielfalt in Baden-Württemberg tätig. Mit seiner Saatgutinitiative „Tatgut“ vermehrt und erhält er eine große Anzahl historischer Sorten und Gartenraritäten in Tettnang. Vortrag im Rahmen der „Pflanzentauschbörse an der Klostermauer“. Treffpunkt: Klosterparkplatz Beuron; Referent: Patrick Kaiser, Geschäftsführer Genbänkle e.V., Saatgutinitiative Tatgut; Informationen beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Schwenningen. Auszeit-Nachmittag: Wildkräuterspaziergang - Verkostung - kreativer Ausklang.

Samstag, 27. April, 14 bis ca. 17 Uhr

Genießen Sie ein paar Stunden Auszeit vom hektischen Alltag und kommen Sie der wunderbaren Flora etwas näher. Entdecken Sie die einfachen Schönheiten und Wildkräuterschätze der Natur, die sich direkt vor unserer Haustüre befinden, bei einem Nachmittag mit einem Wildkräuterspaziergang, Verkostung von Wildkräutergeschichten und einem Workshop Kräutersalbe- oder Kräuteresig herstellen. Bei Regen findet ein Alternativprogramm statt. Treffpunkt: Schwenningen, Wanderparkplatz Finstertal. Leitung: Uschi Siber, Wildkräuterpädagogin, Wander- und Landschaftsführerin; Gebühr: 18,- € inkl. Begleitskript; Anmeldung bis 25. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

FREILICHTMUSEUM NEUHAUSEN OB ECK



Mit Magd und Schulmeister durchs Museum

Zwei spannende Führungen im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Neuhausen ob Eck. Das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck bietet zwei spannende Führungen durchs Museum an. Am Donnerstag, 18. April, nimmt ab 15 Uhr eine Magd alle Interessierte auf

eine Zeitreise ins Jahr 1900. Am Sonntag, 21. April, berichtet ab 10:30 Uhr ein armer Dorfschulmeister von seinem Leben in den 1920er Jahren. Die Führungen kosten jeweils 6 Euro zuzüglich zum Museumseintritt. Anmeldungen sind möglich unter info@freilichtmuseum-neuhausen.de oder 07461 926 3200. Am Sonntag, 21. April, können die Besucherinnen und Besucher darüber hinaus miterleben, wie echter Schnaps gebrannt wird. Mit der museumseigenen Destillerie geht der Schnapsbrenner zu Werke und beantwortet nebenbei gerne die Fragen seines Publikums. Täglich um 11 und 15 Uhr werden die mit Wasserrädern betriebene Hochgangsäge und die Hausmühle in Gang gesetzt. Von 13 bis 17 Uhr gibt es täglich historische Handwerksvorführungen. Das Museum hat von Dienstag bis Sonntag jeweils von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Kinder bis 10 Jahre haben freien Eintritt. Eine Saisonkarte für Erwachsene kostet 25 Euro und bietet die ganze Saison freien Eintritt an jedem Öffnungstag und somit auch an jeder Veranstaltung.

Bildunterschrift: Am Sonntag, 21. April, berichtet im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck ein armer Dorfschulmeister aus seinem Leben in den 1920er Jahren.

INFO

Das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck, getragen vom Landkreis Tuttlingen, ist eines von sieben regionalen ländlichen Freilichtmuseen in Baden-Württemberg. Es umfasst ein 18 Hektar großes Gelände im Naturpark Obere Donau.

Das im Juni 1988 eröffnete Museumsdorf wird alljährlich in der siebenmonatigen Saison von April bis November von knapp 60.000 Gästen besucht. Die derzeit 25 historischen Gebäude stammen aus den Regionen Schwäbische Alb, Schwarzwald, Hegau, Baar, Oberer Neckar und Bodensee.

DONAUWELLEN / DONAUBERG LAND



Das Projekt Donauversickerung startet durch

Zum Auftakt neue Web-App vorgestellt

Die Donauversickerung im Donaubergland ist ein weltweit einzigartiges Phänomen. In diesem Jahr wollen der Landkreis Tuttlingen, die Städte Tuttlingen und Fridingen an der Donau sowie die Gemeinde Immendingen dieses besondere Ausflugsziel besser touristisch erschließen. Koordiniert wird das Projekt durch die Donaubergland GmbH.

In wenigen Wochen werden die geplanten Info-Points an den Versinkungsstellen in Immendingen, Tuttlingen-Möhringen und Fridingen aufgebaut sein. Jetzt stellten Landrat Stefan Bär und Donaubergland-Geschäftsführer Walter Knittel zum Auftakt eine neue webbasierte App zur Donauversickerung gemeinsam mit den Bürgermeistern Manuel Stärk (Immendingen) und Stefan Waizenegger (Fridingen), Ortsvorsteher Günther Dreher (Möhringen) und Tuttlingens Pressesprecher Arno Specht im Rathaus in Möhringen der Öffentlichkeit vor.

„Wir freuen uns, dass dieses einzigartige interkommunale Gemeinschaftsprojekt ‚Faszination Donauversickerung‘ jetzt Fahrt aufgenommen hat“, betonte Landrat Stefan Bär. „Wir wollen damit den Tourismus im Landkreis und in der Region weiter fördern und sowohl Einheimischen wie unseren Gästen dieses einmalige geologische Phänomen der Donauversickerung zugänglicher machen.“ Sowohl Fridingens Bürgermeister Stefan Waizenegger als auch sein Immendinger Kollege Manuel Stärk betonten ebenso wie die beiden Vertreter der Stadt Tuttlingen die herausgehobene Bedeutung, die dieses Gemeinschaftsprojekt, vor allem aber die Donau und die Donauversickerung, für Ihre Kommunen haben. „Die Donauversickerung gibt es nur hier“, so Bürgermeister Stärk. „Und in jeder Gemeinde gibt es eigene Schwerpunkte,“ ergänzte Bürgermeister Waizenegger, „denn die Donauversickerung bietet so viele interessante Aspekte.“ Mit

dabei war auch Dominic Fischer, Geschäftsführer der Agentur TourComm Germany, die die App mit der Donaubergland GmbH entwickelt hat. „Die neue Web-App ist für mich vor allem auch ein bundesweites digitales Leuchtturm-Projekt im Rahmen des aktuellen Open Data-Projektes des Deutschland-Tourismus,“ so Fischer. Sie greift nämlich als eine der ersten digitalen Anwendungen auf die Daten des deutschen „Knowledge Graph“ zurück. Das hat entscheidende Vorteile für die Nutzer. Die neue App und die neue Broschüre wurden durch den Naturpark Obere Donau aus Mitteln des Landes und der EU gefördert. Der Aufbau der einheitlichen Info-Points wird über das Regierungspräsidium Freiburg aus Mitteln des Tourismusinfrastrukturprogramms des Landes Baden-Württemberg finanziell unterstützt. Alle wichtigen Informationen zur Donauversickerung, zur App und zum Gemeinschaftsprojekt: www.donauversickerung.de.

THEATERBAHNHOF MÜHLHEIM



Balsam für die Seele im TheaterBahnhof Mühlheim - Bald wird's allen warm ums Herz, denn Amor lockt und neckt am Sonntag 21.04. um 19 Uhr:

Amors Pfeile

Aphrodite und Dionysos präsentieren die Folgen von Amors übermütigen Pfeilschüssen. Die beiden antiken Götter, bekannt für Liebe mit Intrigen, streiten: Warum gibt's nicht nur Liebesglück sondern auch Liebesleid? Haben die Himmlischen haben ein Patentrezept für dauerhaften Endorphin-Rausch? Ja-Nein-Doch? Lassen Sie sich überraschen – Fakt ist: Amor hat jede Menge Munition... Kasse und Theke öffnen 18:30h. Spieldauer: 60 Min, Eintritt: 18,-€ auf allen Plätzen. Oh ja, empfehlen Sie uns bitte weiter! Wichtig: Auf jeden Fall vorher die Plätze reservieren: unter 07463-2580007, service@theater-bahnhof.de oder 0171-805 88 69. Wir freuen uns aufs Wiedersehen! TheaterBahnhof – mehr als nur Theater!

LANDKREIS TUTTLINGEN



Kreiswahlausschuss lässt Wahlvorschläge zu

Der Kreiswahlausschuss des Landkreises Tuttlingen hat die Wahlvorschläge zur Wahl der Kreisträte am 9. Juni 2024 zugelassen. 42 Wahlvorschläge der Parteien und Wählervereinigungen wurden für die sieben Wahlkreise bis zum 28. März 2024 fristgerecht eingereicht. Insgesamt 296 Bewerberinnen und Bewerber treten in diesem Jahr zur Wahl an, zu wählen sind 42 Kreisträtinnen und Kreisträte für den Landkreis Tuttlingen. Hinzukommen können sogenannte Ausgleichssitze, wodurch sich die Zahl noch erhöhen könnte. Am 18. April 2024 werden die Wahlvorschläge öffentlich bekanntgemacht.

DiaWalk 2024 – Bewegung, Spaß und Geselligkeit im Mittelpunkt

Sport hat bekanntlich einen positiven Einfluss auf den Körper. Doch wie gut helfen Sport und gesunde Ernährung bei Diabetes mellitus Typ 2? Dieser Frage geht Dr. med. Michael Bösch, Leiter des Diabeteszentrums am Klinikum Landkreis Tuttlingen, in seinem Vortrag im Rahmen des DiaWalks auf den Grund. Dr. Bösch gibt am 3. Mai 2024 ab 19:00 Uhr in der Stadthalle Tuttlingen interessante Einblicke in die Entstehung und Behandlung des Diabetes mellitus Typ 2 und zeigt welchen Wirkungen Bewegung und eine gesunde Ernährung auf diesen Diabetes Typ haben kann. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten praktische Tipps, wie sich die Blutzuckereinstellung im Alltag verbessern lässt.

Die Auswirkungen auf die eigene Gesundheit und das Wohlbefinden kann beim DiaWalk am 4. Mai 2024 selbst getestet werden. Der Lauf beginnt um 14:00 Uhr an der Stadthalle Tuttlingen. Gesundheit und Freude an der Bewegung stehen bei diesem Lauf im Mittelpunkt. Die Streckenlänge von drei bis neun Kilometer kann selbst gewählt werden. Ab 13:00 Uhr kann jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin den eigenen Blutdruck und Blutzucker messen. Am Ende der Strecke kann die Messung wiederholt werden, um zu sehen wie sich die Bewegung auf Blutdruck und Blutzucker auswirkt.

Der DiaWalk unter Schirmherrschaft von Landrat Stefan Bär wird vom Runden Tisch Diabetes, einer Arbeitsgruppe der Kommunalen Gesundheitskonferenz des Landkreises Tuttlingen und von den Tuttlinger Sportfreunden organisiert. Die Arbeitsgruppe besteht aus Vertretern der Tuttlinger Sportfreunde, des Klinikums Tuttlingen, des Deutschen Roten Kreuzes, der AOK Schwarzwald-Baar-Heuberg, des Sportkreises Tuttlingen und der Stiftung Liebenau.

Eine Anmeldung für die Veranstaltungen ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Info:

DiaWalk 4. Mai 2024

Start und Ziel: Stadthalle Tuttlingen

13:00 Uhr: Begrüßung durch Herrn Landrat Stefan Bär und dem Vorstand der Tuttlinger Sportfreunde, Herrn Manfred Mußnug

13:00 Uhr: Angebot zur Messung von Blutzucker und Blutdruck

14:00 Uhr: Warm-up mit Elke Beiswenger und Angelika Straub von den Tuttlinger Sportfreunden

KLINIKUM TUTTLINGEN



Vortrag zum Thema Stuhlinkontinenz

Am Mittwoch, 24. April, um 19 Uhr findet am Klinikum Landkreis Tuttlingen ein Vortrag zum Thema „Stuhlinkontinenz – konservative und operative Therapiemaßnahmen“ statt. Valery Kravtsov, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, wird an dem Abend zu den verschiedenen Behandlungsmethoden der Stuhlinkontinenz referieren. Zuhörer können im Anschluss gern ihre Fragen stellen.

Der Vortrag findet im Konferenzraum des Klinikums statt, außerdem wird eine Online-Übertragung angeboten. Der Besuch bzw. die Online-Teilnahme ist kostenlos. Es wird sowohl bei Vor-Ort-Teilnahme als auch bei Teilnahme an der Online-Übertragung um Anmeldung gebeten unter oeffentlichkeitsarbeit@klinikum-tut.de oder Tel. 07461/97-1608. Online-Teilnehmer erhalten nach Anmeldung die Zugangsdaten.

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen führt die seine Vortragsreihe „Ärzte im Dialog“ im ersten Halbjahr 2024 fort. Von Februar bis Juni an insgesamt zwölf Terminen bieten Chefärzte und Oberärzte verschiedener Fachabteilungen des Klinikums der Bevölkerung wieder informative Vorträge mit Wissenswerten zu Krankheitsbildern, deren Vorbeugung und Behandlungsmöglichkeiten. Im Anschluss an die Vorträge können die Besucher Fragen stellen und mit den Ärztinnen und Ärzten ins Gespräch kommen.

Die Vorträge sind kostenlos. Sie finden mittwochs um 19 Uhr im Konferenzraum des Klinikums in Tuttlingen statt. Die Vortragsräume werden jeweils ausgeschildert, Parkmöglichkeiten sind vorhanden.

Weitere Informationen: www.klinikum-tut.de/aktuelles

Ehrenamtliche Bewährungshilfe:

Wir suchen Sie für das Team in Tuttlingen!

Resozialisierung kann nur gelingen, wenn sie innerhalb des Gemeinwesens stattfindet. Die Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg (BGBW) setzt deshalb auch auf ehrenamtliche Bewährungshelfer*innen, die ihre Klient*innen dabei unterstützen, keine neuen Straftaten zu begehen.

Ehrenamtliche Bewährungshelfer*innen führen persönliche Gespräche mit den Klient*innen. Sie bedenken mit ihnen die Folgen ihrer Straftat und deren Auswirkungen auf Betroffene und achten auf die Erfüllung von Auflagen und Weisungen des Gerichts. Für eine professionelle Einarbeitung ist gesorgt, die Ehrenamtlichen erhalten kontinuierlich Fortbildungen. Ihre selbstständige Arbeit wird durch hauptamtliche Teamleiter*innen begleitet. Voraussetzung für dieses verantwortungsvolle Ehrenamt ist u.a., dass Sie mindestens 21 Jahre alt sind und über ein eintragungsfreies polizeiliches Führungszeugnis verfügen.

Nähere Auskünfte erteilen wir Ihnen gerne E-Mail: rottweil@bgbw.bwl.de
Tel. +49 (0) 741 1752629-0 www.bgbw.landbw.de
Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg
Einrichtung Rottweil Lorenz-Bock-Straße 5 78628 Rottweil

Schützenverein Leibertingen

Schnupperkurs Blasrohrschießen am Samstag den 04.05.24 ab 14.00 Uhr im Schützenhaus in Leibertingen.



Das Alter spielt hier keine Rolle, denn diesen Sport kann man von 6 Jahren bis in das hohe Alter betreiben. Blasrohrschießen soll nicht nur Spaß machen sondern auch die Konzentration fördern. „Wer eine Kerze ausblasen kann und einen Kirschstein spucken kann,“ der hat die Grundvoraussetzungen für das Blasrohrschießen schon erfüllt.

Wer es einmal versuchen möchte kommt einfach vorbei.
Auf euer Kommen freut sich der Schützenverein

Campus Galli

**19.-21. April: Themenwochenende
„Natürlich bunt - Färben mit Pflanzen“**



Schon seit einigen Jahren kommt Färberin Roswitha Schweichel zu Campus Galli, um ein ganzes Wochenende lang Einblicke in die alte Tradition des Färberhandwerks zu geben.

Bereits am Freitag beginnt sie mit den Vorbereitungen und vermittelt nebenher viel Wissenswertes über den Umgang mit mittelalterlichen Färbemethoden. Ihre Erfahrung auf diesem Gebiet ist groß, denn sie beschäftigt sich seit vielen Jahren mit den typischen Färbepflanzen wie Waid, Wau, Krapp und Färbekamille, die bereits im Mittelalter eigens zu diesem Zweck kultiviert waren und von denen einige auch auf dem Campus angebaut werden. Weitere Pflanzen, etwa Goldrute, Rainfarn oder Birkenblätter, sammeln wir auf dem Gelände.

Seien Sie dabei, wenn am offenen Feuer gefärbt wird. Nebenbei werden die Färbeprozesse genau dokumentiert und es wird untersucht, welchen Einfluss unterschiedliche Beizen, das Material des jeweiligen Färbefäßes oder die Herkunft der Wolle auf das Farbergebnis haben.

KREISLANDFRAUEN- VERBAND TUTTLINGEN



Ausflug ins Langenenslinger Zuckergässle

Am Samstag den 27.4.2024 werden wir dem Zuckerbäcker über die Schulter schauen und erhalten Einblick in das Handwerk wie es vor 150 Jahren betrieben wurde. Die Vorführung dauert von 14-18 Uhr. Es wird Kaffee und Kuchen, sowie ein Vesper dazu angeboten. Abfahrt ist in Fahrgemeinschaften um 13 Uhr an der Stadthalle in Messkirch.

Nähere Informationen und Anmeldung bitte bei Marianne Bauer
TEL. 07575/1346 bis zum 20.4.24 Auch Nichtmitglieder und Interessierte sind willkommen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MÜHLHEIM

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

PfarrerIn Nicole Kaisner

Tel: 01763 1759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 08.00 - 11 Uhr

Donnerstag von 08.00 - 11.30 Uhr

Tel: 07463 382, Fax: 07463 990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpflmuehlheim@web.de



Wochenspruch:

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. (2. Korinther, 5, 17)



Jahreslosung 2024

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

1. Korinther 16,14

Der Kern der Sache

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!“

In diesen Worten liegt eine Kraft, die Leben verändert.

Das Herz ist ein eindrückliches Symbol dafür, was es bedeutet, Menschen mit Liebe zu begegnen: So zu leben, dass ein Lichtschein in ihr Herz fällt. Zu lieben heißt dann: Es im Leben eines Menschen heller werden zu lassen.

Eine solche Liebe kommt von Gott. Es ist sein Lichtschein, der durch uns hindurch auf andere fällt. Diese besondere Liebe ist anders als alles, was wir kennen. Weil Gottes Liebe nicht an Bedingungen geknüpft ist. Nicht: Wenn du ..., sondern: Du bist geliebt! Ohne jede Bedingung.

Zugleich ist Gottes Liebe ehrlich: Sie entschuldigt nichts, sondern deckt die Schatten auf. Dabei rechnet sie nicht ab, sondern vergibt. Dafür steht das Kreuz von Jesus Christus. Durch Jesus kommt Gott selber hinein in das Glück und die Schatten unseres Lebens. Selbst den Tod hält er aus. Sein Licht reicht hinein bis in den hintersten Winkel unseres Lebens.

nach Cornelius Kuttler

Liebe GemeindemitgliederInnen,

seit Anfang April ist in Bayern an Schulen, Hochschulen und in Behörden das Gendern in offiziellen Schreiben verboten. In Sachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein gelten Genderzeichen in den Schulen als Rechtschreibfehler. Zum Glück gibt es zum Gendern endlich Gegenbewegungen. So langsam traut man sich ja gar nicht mehr irgendeinen offiziellen Brief oder eine Mail zu verfassen – und wenn dann lieber ohne Anrede. Offizielle Anreden sind auch wirklich verzwickt. So langsam verstehe ich, warum viele nur noch „hallo“ in einer Mail schreiben. Es gibt als Alternativen auch nur „sehr geehrte/r Frau/Herr...“ oder „liebe/r Frau/Herr...“. Und da stoßen wir auf ein großes Genderproblem! Wir können nur weibliche und männliche Personen mit diesen klassischen Anredeformen ansprechen. Jeder, der sich im Grunde seines Wesens als neutrale Seele betrachtet, der könnte sich da durchaus diskriminiert fühlen. Wenn man heute ein Kind bekommt, tut man gut daran, sich beim Namen gründlich zu überlegen, wie das Kind heißen soll. Ich würde dringend von Namen wie Peter, Paula, Emma, Tom, Franz-Heinrich oder Heide-lore-Walburga abraten. Damit drücken Sie Ihrem Kind einen Stempel auf! Wenn es erwachsen ist, muss es dann vielleicht den beschwerlichen Weg zur Namensänderungsbehörde auf sich nehmen. Ich empfehle daher bei der Taufe einen unbedenklichen Namen wie Ariel. Hier hat Ihr Kind alle Freiheiten sich zu entscheiden, ob es männlich, weiblich, Meerjungfrau oder doch lieber Waschpulver sein möchte.

Ihre Pfarrer*in Nicole Kaisner

Regelmäßigen Termine:

Mittwoch

Konfiunterricht wöchentlich 15.30 – 17.00 Uhr, ev. Gemeindezentrum

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 21. April 2024

10.30 Uhr Gottesdienst in Mühlheim (Pfrin. Philine Blum)

Konfi3- Treffen

Herzliche Einladung zum nächsten Konfi3-Treffen am Freitag, 19. April von 15 – 17 Uhr. Wir freuen uns auf einen bunten Nachmittag mit euch zum Thema Abendmahl.

Ökumenische Bibeltage in Tuttlingen

18. April, 14.30 Uhr, EFG Baptisten, Brückenstr. 13

„Gut und Böse“ mit Wolfram Wobig

25. April, 14.30 Uhr, Evang.-Methodistische-Kirche, Olgastr. 24

„Tod und Rettung“ mit Elisabeth Kodweiß

02. Mai, 14.30 Uhr, Apis, Schaffhauser-Str. 13

„Bund und Leben“ mit Martin Schrott

Konzert zum Gedenken an Joachim Brenn mit dem „Etwas anderen Chor“

Samstag, 20.04.2024

19.00 Uhr, Stadtkirche Tuttlingen

Mit auf der Bühne:

Marco Schorer, Saxophon

Johannes Steidle, Orgel

Siggi Stehle, Klavier

Helmut Brand, Klavier

Der Eintritt ist frei, um großzügige Spenden zur Deckung der Unkosten wird gebeten.

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel.: 017631759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 8 – 11 Uhr

Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

